

Betriebsanleitung USB-Datenerfassungsgerät



Stand August 2021
Bestell-Nr. 569 942_055

Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH

Josef-Grünbeck-Straße 1 · 89420 Höchstädt
DEUTSCHLAND

☎ +49 9074 41-0 · 📠 +49 9074 41-100
www.gruenbeck.de · info@gruenbeck.de



TÜV SÜD-zertifiziertes Unternehmen
nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001
und SCC



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



-  Individuelle Beratung
-  Kostenloser Versand
-  Hochwertige Produkte

-  Komplettpakete
-  Über 15 Jahre Erfahrung
-  Markenhersteller

Inhaltsübersicht

A	Allgemeine Hinweise	5
	1 Vorwort	
	2 Allgemeine Sicherheitshinweise	
	3 Transport und Lagerung	
	4 Entsorgung	
B	Grundlegende Informationen	8
C	Produktbeschreibung	9
	1 Verwendungszweck	
	2 Technische Daten	
	3 Lieferumfang	
D	Installation/Inbetriebnahme/Bedienung	10
	1 Batterienaustausch	
	2 Programminstallation Bediensoftware und Windows™	
	3 Programminstallation	
	4 USB-Treiber Installation	
	5 LED-Betriebsarten	
	6 Datenerfassungsgerät konfigurieren	
	7 Daten auslesen	
	8 Geräteanschluss (für Einsatz in Chlordioxidanlagen)	
	9 Geräteanschluss (für Einsatz in GENO-UV-Geräten)	

Impressum

Alle Rechte vorbehalten.

® Copyright by Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH

Printed in Germany

Es gilt das Ausgabedatum auf dem Deckblatt.

-Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten-

Diese Betriebsanleitung darf – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung durch die Firma Grünbeck Wasseraufbereitung in fremde Sprachen übersetzt, nachgedruckt, auf Datenträgern gespeichert oder sonstwie vervielfältigt werden.

Jegliche nicht von Grünbeck genehmigte Art der Vervielfältigung stellt einen Verstoß gegen das Urheberrecht dar und wird gerichtlich verfolgt.

Für den Inhalt verantwortlicher Herausgeber:
Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH
Josef-Grünbeck-Straße 1 • 89420 Höchstädt/Do.
Telefon 09074 41-0 • Fax 09074 41-100
www.gruenbeck.de • service@gruenbeck.de

Druck: Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH
Josef-Grünbeck-Straße 1, 89420 Höchstädt/Do.



A Allgemeine Hinweise

1 | Vorwort

Schön, dass Sie sich für ein Gerät aus dem Hause Grünbeck entschieden haben. Seit vielen Jahren befassen wir uns mit Fragen der Wasseraufbereitung und haben für jedes Wasserproblem die maßgeschneiderte Lösung.

Trinkwasser (Rohwasser) ist ein Lebensmittel und somit besonders sorgfältig zu behandeln. Achten Sie deshalb beim Betreiben und Warten aller Anlagen im Bereich der Trinkwasserversorgung stets auf die erforderliche Hygiene. Das gilt auch für die Aufbereitung von Brauchwasser, wenn Rückwirkungen auf das Trinkwasser (Rohwasser) nicht zuverlässig ausgeschlossen sind.

Alle Grünbeck-Geräte sind aus hochwertigen Materialien gefertigt. Dies garantiert einen langen, störungsfreien Betrieb, wenn Sie Ihre Wasseraufbereitungsanlage mit der gebotenen Sorgfalt behandeln. Dabei hilft diese Betriebsanleitung mit wichtigen Informationen. Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Anlage installieren, bedienen oder warten.

Zufriedene Kunden sind unser Ziel. Deshalb hat bei Grünbeck die qualifizierte Beratung einen hohen Stellenwert. Bei allen Fragen zu dieser Anlage, zu möglichen Erweiterungen oder ganz allgemein zur Wasser- und Abwasseraufbereitung stehen Ihnen unsere Außendienstmitarbeiter ebenso gern zur Verfügung, wie die Experten unseres Werks in Höchstädt.

Rat und Hilfe erhalten Sie bei der für Ihr Gebiet zuständigen Vertretung (siehe www.gruenbeck.de). Für Notfälle steht unsere Service-Hotline 0 90 74 / 41-333 zur Verfügung. Geben Sie bei Ihrem Anruf die Daten Ihrer Anlage an, damit Sie umgehend mit dem zuständigen Experten verbunden werden.

2 | Allgemeine Sicherheitshinweise1

2.1 Symbole und Hinweise

Wichtige Hinweise in dieser Betriebsanleitung werden durch Symbole hervorgehoben. Im Interesse eines gefahrlosen, sicheren und wirtschaftlichen Umgangs mit der Anlage sind diese Hinweise besonders zu beachten.



Gefahr! Missachten so gekennzeichnete Hinweise führt zu schweren oder lebensgefährlichen Verletzungen, hohen Sachschäden oder zu unzulässiger Verunreinigung des Trinkwassers.



Warnung! Werden so gekennzeichnete Hinweise missachtet, so kann es unter Umständen zu Verletzungen, Sachschäden oder Verunreinigungen des Trinkwassers kommen.



Vorsicht! Beim Missachten so gekennzeichnete Hinweise besteht die Gefahr von Schäden an der Anlage oder anderen Gegenständen.



Hinweis: Dieses Zeichen hebt Hinweise und Tipps hervor, die Ihnen die Arbeit erleichtern.



So bezeichnete Arbeiten dürfen nur vom Werks-/Vertragskundendienst der Firma Grünbeck oder von ausdrücklich durch die Firma Grünbeck autorisierten Personen durchgeführt werden.



So bezeichnete Arbeiten dürfen nur von elektrotechnisch unterwiesenerm Personal nach den Richtlinien des VDE oder vergleichbarer, örtlich zuständiger Institutionen, durchgeführt werden.



So bezeichnete Arbeiten dürfen nur vom zuständigen Wasserversorgungsunternehmen oder von zugelassenen Installationsunternehmen erfolgen. In Deutschland muss das Installationsunternehmen nach § 12(2) AVBWasserV in ein Installateurverzeichnis eines Wasserversorgungsunternehmens eingetragen sein.

2.2 Betriebspersonal

An der Anlage dürfen nur Personen arbeiten, die diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Dabei sind insbesondere die Sicherheitshinweise strikt zu beachten.

3 | Transport und Lagerung



Vorsicht! Die Anlage kann durch Frost oder hohe Temperaturen beschädigt werden. Um Schäden zu vermeiden:

Frosteinwirkung bei Transport und Lagerung verhindern! Anlage nicht neben Gegenständen mit starker Wärmeabstrahlung aufstellen oder lagern.

4 | Entsorgung

Beachten Sie die geltenden nationalen Vorschriften.

4.1 Verpackung

Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

4.2 Produkt



Befindet sich dieses Symbol (durchgestrichene Abfalltonne) auf dem Produkt, gilt für dieses Produkt die Europäische Richtlinie 2012/19/EU. Dies bedeutet, dass dieses Produkt bzw. die elektrischen und elektronischen Komponenten nicht als Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Informieren Sie sich über die örtlichen Bestimmungen zur getrennten Sammlung elektrischer und elektronischer Produkte.

Nutzen Sie für die Entsorgung Ihres Produktes die Ihnen zur Verfügung stehenden Sammelstellen®.



Informationen zu Sammelstellen für Ihr Produkt erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Produkten oder Ihrer Müllabfuhr.

B Grundlegende Informationen



Hinweis: Überprüfen Sie vor Installation das USB-Datenerfassungsgerät auf evtl. Transportschäden.

Das Gerät vor Frost schützen und nicht in unmittelbarer Nähe von Wärmequellen mit hoher Abstrahlungstemperatur lagern.



C Produktbeschreibung

1 | Verwendungszweck

Das USB-Datenerfassungsgerät misst und speichert bis zu 32.000 Messwerte einer 4 bis 20 mA Stromschleife. Start und Aufzeichnungsrate können vom Benutzer einfach konfiguriert werden. Um die aufgezeichneten Daten auf einen PC zu übertragen, wird das Gerät einfach an einen USB-Anschluss des Computers angeschlossen. Anschließend werden die Daten mit der zugehörigen Software ab Windows 98, heruntergeladen. Die Daten können grafisch dargestellt, ausgedruckt oder an andere Anwendungen exportiert werden. Zum Lieferumfang des USB-Datenerfassungsgerätes gehört eine langlebige Lithiumbatterie. Die Betriebsbereitschaft des Geräts wird durch Blinken der roten und grünen LED angezeigt.

2| Technische Daten

Tabelle C-1: Technische Daten	USB-Datenerfassungsgerät
Anschlussdaten	
Messbereich	4-20 mA DC
Interne Auflösung	± 0,05 mA DC
Genauigkeit	± 1 Stelle
Aufzeichnungsrate	1 Sek. ... 12 Stunden
Speichertiefe	32.000 Messwerte
Elektr. Anschluss Messsignal	Schraubklemmen
Elektr. Anschluss PC	USB (Konfiguration, Messwerte herunterladen)
Unterstützte Betriebssysteme	≥ Windows 98
Konfigurationsmöglichkeiten	Name Messsignal/Einheit, Startzeitpunkt Messung, Alarmgrenzwerte
Signalisierung Betriebszustand	Rote und grüne LED: Batteriezustand, Speicher voll, Alarmgrenzwerte über-/unterschritten
Umgebungstemperaturbereich	0 ... 40 °C
Spannungsversorgung	Lithiumbatterie 3,6 V / Größe ½ AA (Bestell-Nr. 569 638e)
Bestell-Nr.	569 825

3 | Lieferumfang

USB-Datenerfassungsgerät bestehend aus Gerät mit 1 m Kabel zum direkten Anschluss an die Datenquelle, z. B. Chlordioxid-online-Messung, GENO-UV-Geräten oder einer anderen Quelle.



Hinweis: Bevor das Datenerfassungsgerät verwendet werden kann, ist eine Installation der Bediensoftware notwendig. Außerdem muss das Datenerfassungsgerät anhand dieser Anleitung eingestellt werden.

Software und Treiber können Sie unter folgendem Link downloaden:

<https://qr.gruenbeck.de/011>



D Installation/Inbetriebnahme/Bedienung

1 | Batterienaustausch

Wir empfehlen einen Austausch der Batterien nach 12 Monaten oder vor der Aufzeichnung wichtiger Daten.

Die im USB-Datenerfassungsgerät gespeicherten Daten bleiben auch bei niedriger Batteriespannung oder beim Austausch der Batterie erhalten. Allerdings wird in diesem Fall der Speichervorgang gestoppt und kann nicht wieder gestartet werden, bevor die Batterie ausgetauscht und die Daten auf den PC heruntergeladen wurden.

Die Batterie kann einfach und ohne Löten ausgetauscht werden. Ersatzbatterien sind unter Bestell-Nr. 569638e erhältlich.

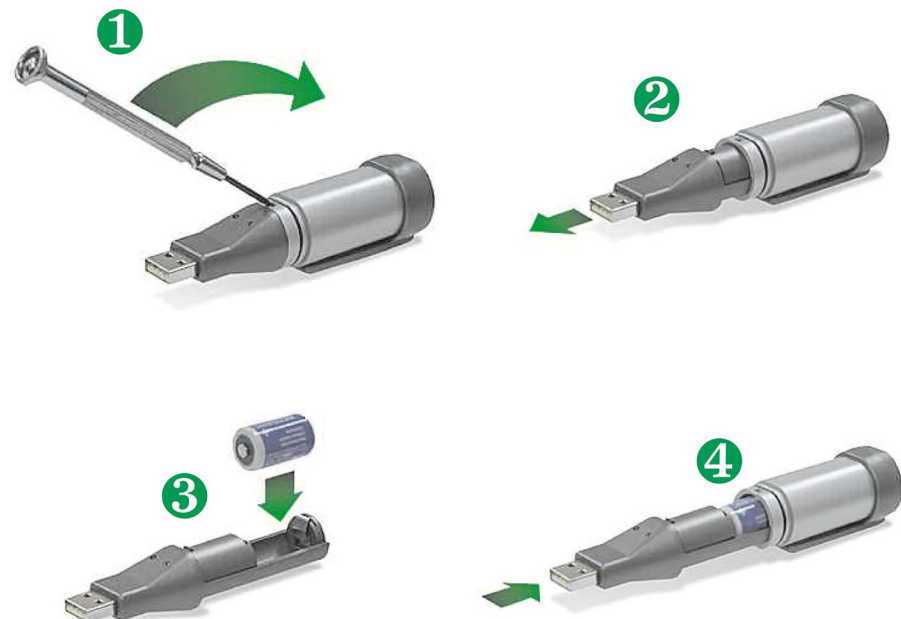


Hinweis: Ziehen Sie das USB-Datenerfassungsgerät nach der Übertragung wieder von der USB-Schnittstelle ab. Das USB-Datenerfassungsgerät wird nicht über den USB-Port des PCs versorgt, so dass die Batterie weiter entladen wird.



Vorsicht! Behandeln Sie die Lithiumbatterien sorgfältig und beachten Sie die Warnungen auf dem Batteriegehäuse. Entsorgen Sie die Batterie nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Vor der Benutzung des USB-Datenerfassungsgerätes muss ein 3,6 V ½ AA Batterie entsprechend der untenstehenden Anweisungen eingesetzt werden. Verwenden Sie ausschließlich Lithiumbatterien des Typs ½ AA, 3,6 V. Achten Sie beim Einbau auf die polrichtige Verbindung.



2 | Programminstallation Bediensoftware unter Windows™



Hinweis: Vor Verwendung des Datenloggers sind folgende Schritt durchzuführen:

1.1 Einfache Installation und Anwendung

Die Software kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<https://qr.gruenbeck.de/011>

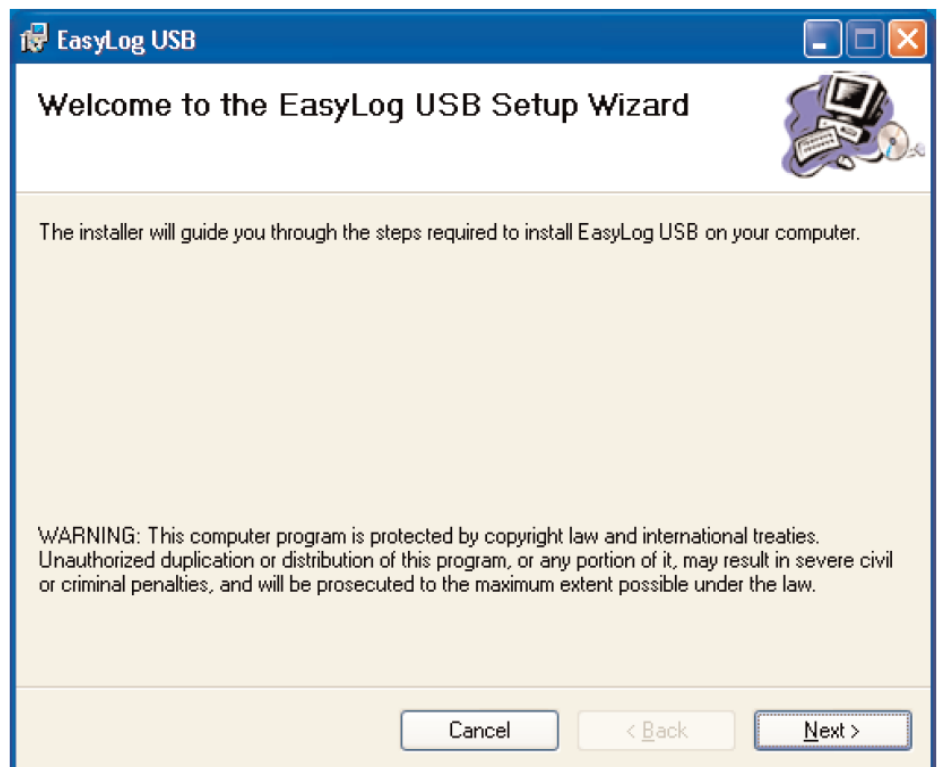


Die Bediensoftware ist unter allen Windows Versionen ab Windows 98 lauffähig und dient zur Einrichtung des USB-Datenerfassungsgerätes, sowie zum Herunterladen der Daten.

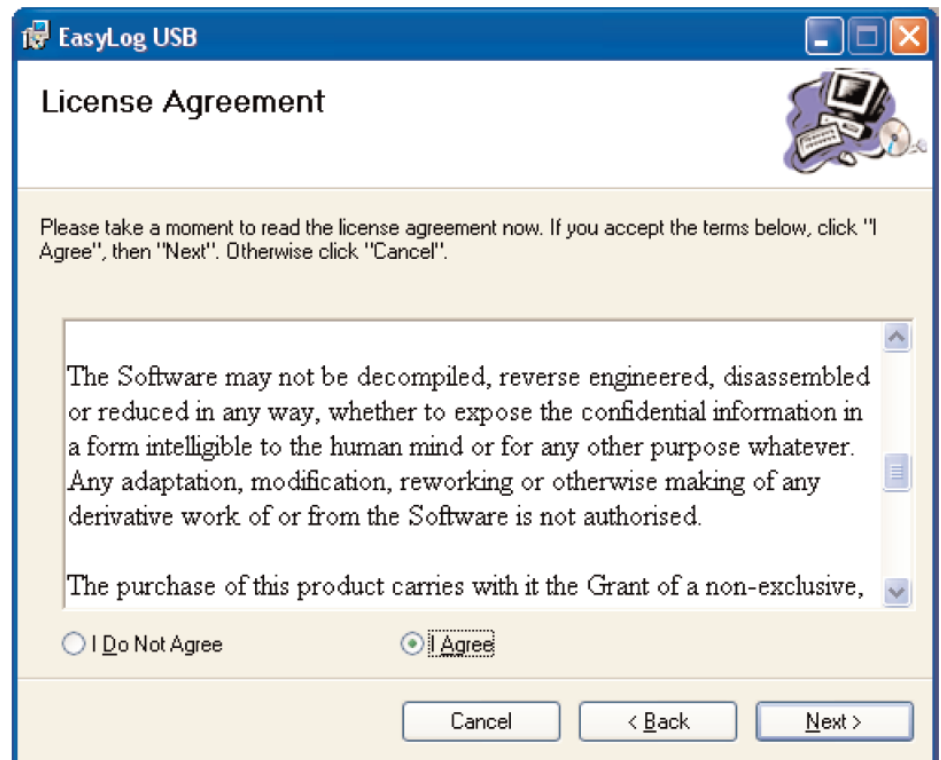
1.2 Einstellbare Parameter

- LoggerName
- Obere und untere Alarmgrenzwerte
- Datum und Uhrzeit des Aufzeichnungsbeginns

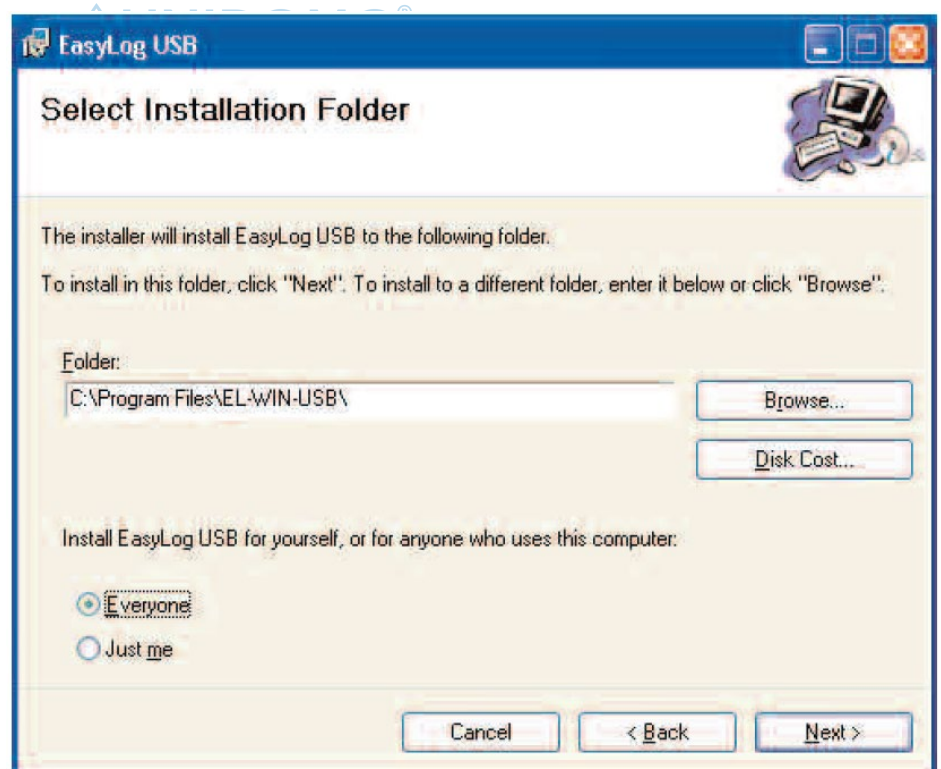
3 | Programminstallation



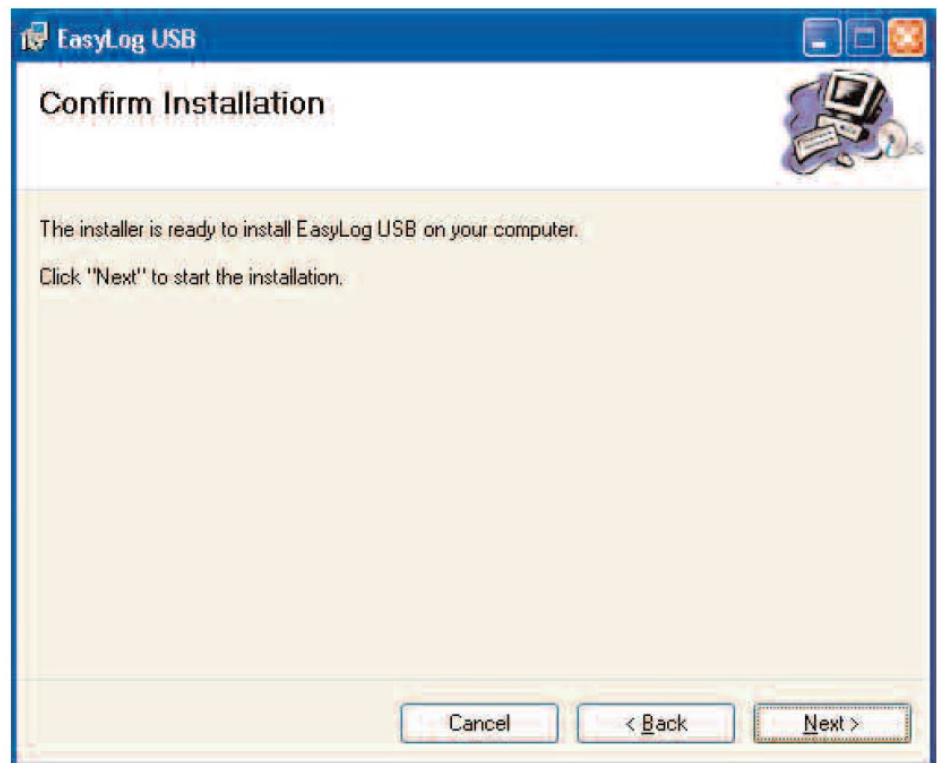
1. Ausführen der Datei "setup.exe"



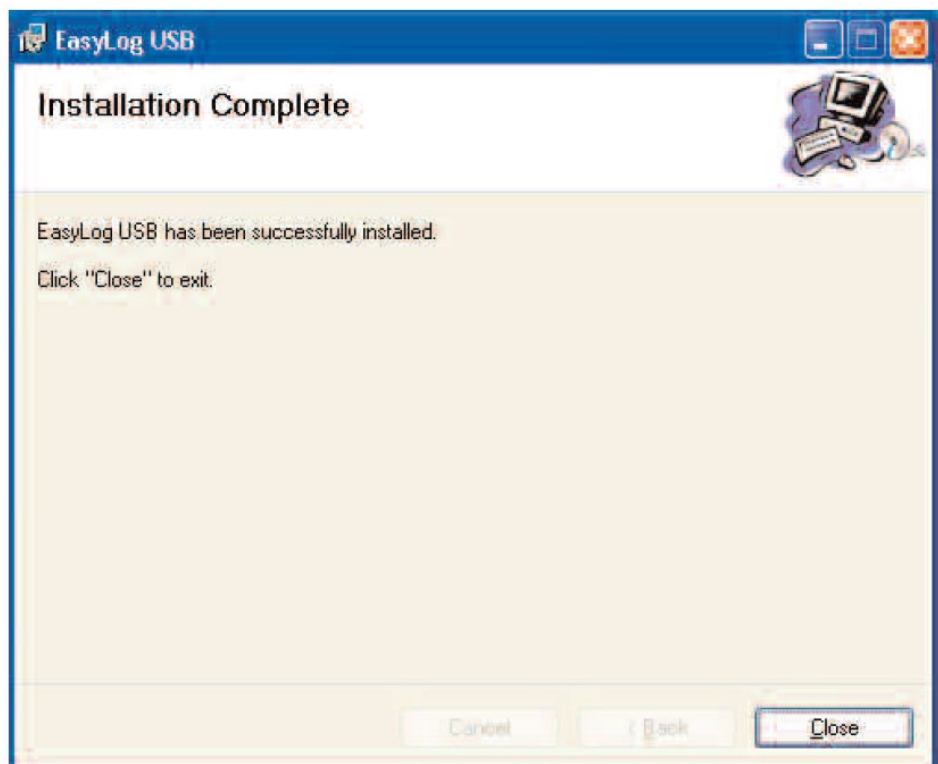
2. Lizenzvereinbarung lesen und mit „I Agree“ bestätigen, „Next“ drücken.



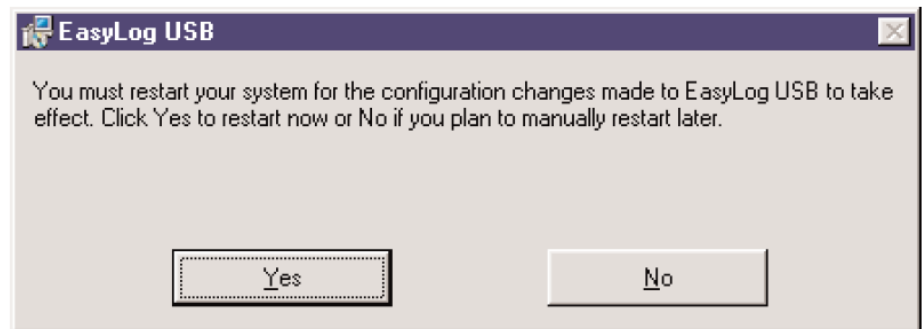
3. Speicherort ggf. ändern, „Next“ drücken.



4. Installation durch „Next“ drücken starten.



5. „Close“ drücken. Ein „EasyLog USB“  Symbol ist nun auf dem Desktop installiert.



6. Nach einem Systemneustart ist das Programm betriebsbereit. Zum Konfigurieren / Auslesen des USB-Datenerfassungsgerätes ist die Installation des USB-Treibers (s. Kap. 4) erforderlich.



Hinweis: Die Screenshots sind von Windows XP. Bei Installation von Windows 98, 2000, Vista oder Windows 7 können die Anzeigen unterschiedlich sein; der Inhalt ist jedoch der gleiche.

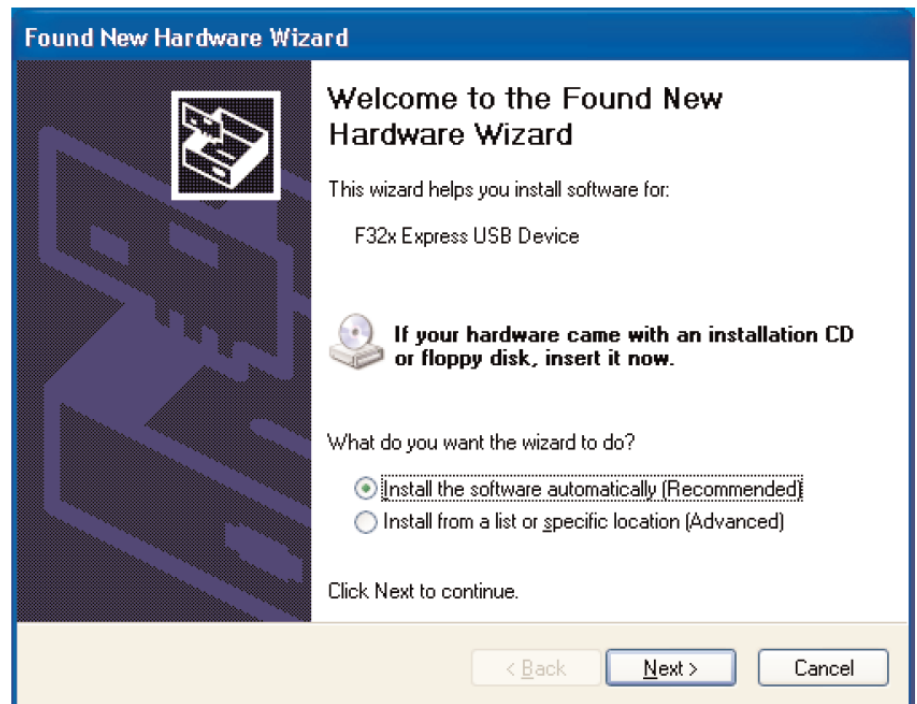
4 | USB-Treiber Installation



Hinweis: Die Screenshots sind von Windows XP. Bei Installation von Windows 98, 2000, Vista oder Windows 7 können die Anzeigen unterschiedlich sein; der Inhalt ist jedoch der gleiche.



1. USB-Datenerfassungsgerät in den USB-Port des PCs stecken. Die folgenden Screenshots sollten automatisch erscheinen. Während der Installation wird das Gerät „USB API“ und „F32x Express USB Device“ genannt.



2. „Install the software automatically (Recommended)” wählen und “Next” drücken.



3. Wenn dieser Screenshot erscheint, “Continue Anyway” drücken.



4. Installation ist komplett „Finish“ drücken.



5. Das Fenster wird geschlossen und folgende Mitteilung erscheint.



6. Nun können Sie das USB-Datenerfassungsgerät verwenden.

5 | LED-Betriebsarten

Das USB-Datenerfassungsgerät verfügt über eine rote und eine grüne LED.

Wenn die Funktion „Alarm halten“ des USB-Datenerfassungsgerätes ausgeschaltet ist, blinken die LED's wie im Folgenden beschrieben.

grün	rot	
30 Sek. 		Einmaliges Blinken der grünen LED alle 30 Sekunden Das USB-Datenerfassungsgerät ist eingerichtet und bereit zum Speichern.
10 Sek. 		Einmaliges Blinken der grünen LED alle 10 Sekunden Speicherung läuft, der letzte gespeicherte Wert ist OK.
	10 Sek. 	Einmaliges Blinken der roten LED alle 10 Sekunden Speicherung läuft, der letzte gespeicherte Wert ist gleich dem unteren Alarmgrenzwert.
	10 Sek. 	Zweimaliges Blinken der roten LED alle 10 Sekunden Speicherung läuft, der letzte gespeicherte Wert ist gleich oder über dem oberen Alarmgrenzwert.
20 Sek. 		Einmaliges Blinken der grünen LED alle 20 Sekunden Batteriespannung zu niedrig, Speicherung läuft, der letzte gespeicherte Wert ist in Ordnung.
	20 Sek. 	Einmaliges Blinken der roten LED alle 20 Sekunden Batteriespannung zu niedrig, Speicherung läuft, der letzte gespeicherte Wert ist gleich oder über dem unteren Alarmgrenzwert.
	20 Sek. 	Zweimaliges Blinken der roten LED alle 20 Sekunden Batteriespannung zu niedrig, Speicherung läuft, der letzte gespeicherte Wert ist gleich oder über dem oberen Alarmgrenzwert.
20 Sek. 		Zweimaliges Blinken der grünen LED alle 20 Sekunden Speicher ist voll, der letzte gespeicherte Wert ist in Ordnung.
20 Sek. 20 Sek. 		Einmaliges Blinken der roten/grünen LED alle 20 Sekunden, Funktion „Alarm halten“ aktiviert Speicher ist voll, der letzte gespeicherte Wert ist gleich oder außerhalb der Alarmgrenzwerte.
		Keine LED blinkt Die LEDs sind während der Konfiguration deaktiviert, um die Batterie zu schonen und so die Speicherzeit zu verlängern; oder die Batterie ist leer.

In der Standardeinstellung ist die Funktion „Alarm halten“ deaktiviert. Die rote LED blinkt dann nach Erreichen des normalen Bereichs nicht mehr weiter. Stattdessen blinkt die grüne LED. Die Funktion „Alarm halten“ des Alarmgrenzwerts kann mit der Bediensoftware aktiviert werden. Die rote LED blinkt dann nach Erreichen des normalen Bereichs weiter, auch wenn die Speicherwerte wieder innerhalb der Alarmgrenzwerte liegen. Die rote LED ist dann in die Funktion „Alarm halten“ geschaltet. Diese Funktion ermöglicht es dem Benutzer die Über-/Unterschreitung des Grenzwertes zu erkennen, ohne die aufgezeichneten Daten herunterladen zu müssen.

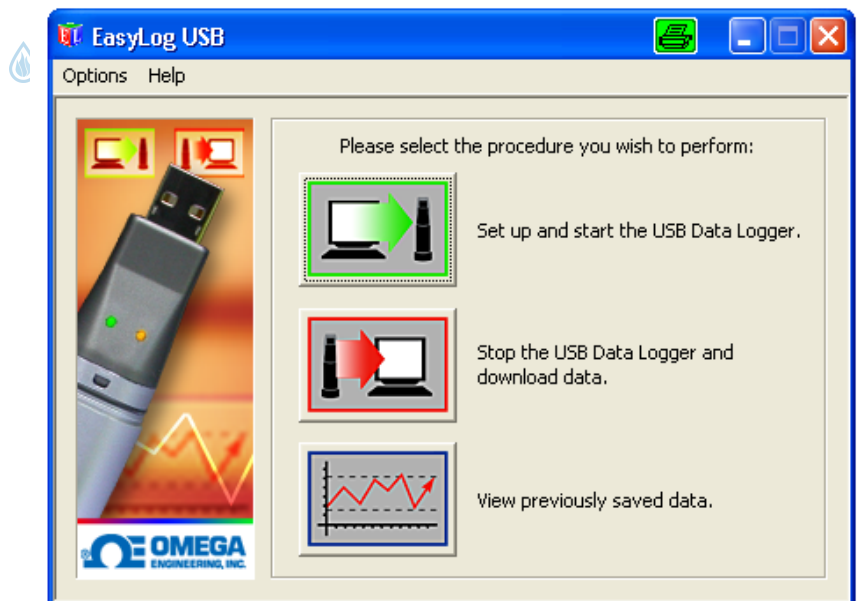
6 | Datenerfassungsgerät konfigurieren



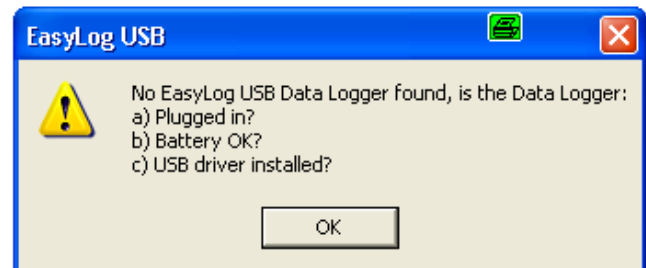
Hinweis: Bei Bestellung des USB-Datenerfassungsgerätes als Zubehör zu GENO-Baktox Pro oder Dosieranlage GENODOS DM-BO oder GENO-UV-Geräten ist das Gerät angeschlossen und vorkonfiguriert. Die Schritte 2-4 wurden bereits werkseitig durchgeführt.

Wird der Datenlogger für andere Zwecke verwendet, sind sämtliche Schritte auszuführen.

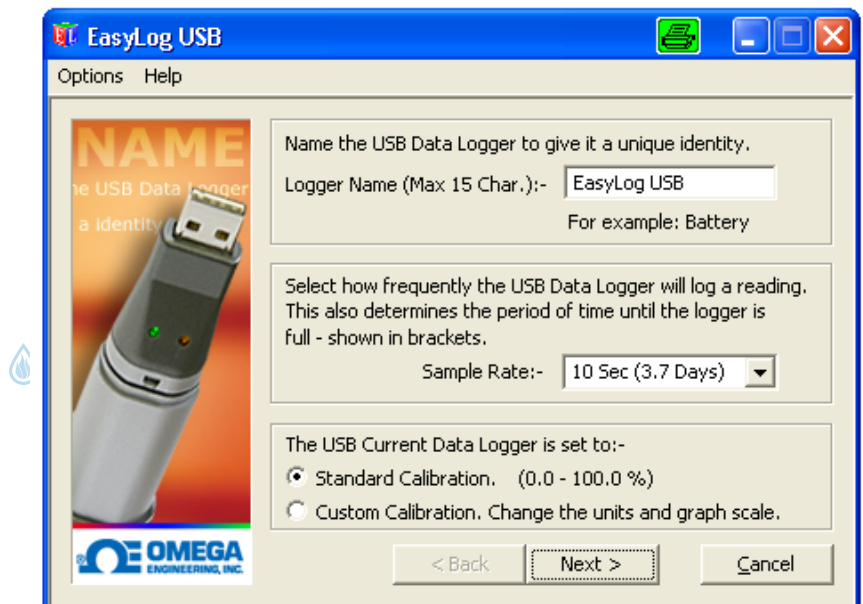
1. Start der EasyLog USB-Software:



Folgende Fehlermeldung kann erscheinen, wenn das USB-Datenerfassungsgerät sich nicht im USB-Anschluss befindet, die Batterie leer ist, oder der USB-Treiber nicht installiert ist.



2. Grundeinstellung vornehmen:



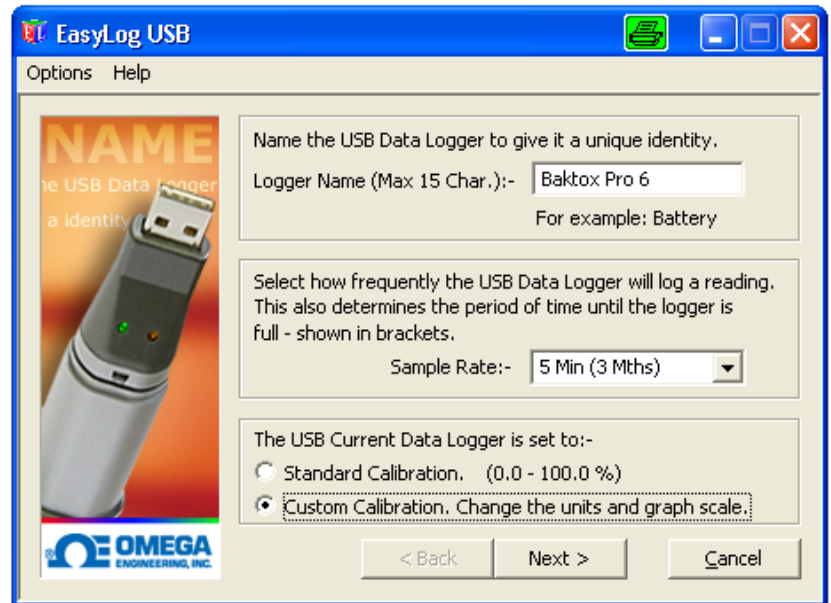
Nach Drücken der Schaltfläche „Set up and start the USB Data Logger“ (grünes Feld; Konfiguration und Start) können benutzerspezifische Einstellungen vorgenommen werden.

Für Chlordioxidanlagen sind folgende Einstellungen vorkonfiguriert:

- Logger Name (Bezeichnung): jeweiliger Anlagentyp
z.B. Baktex Pro 6
- Sample Rate (Aufzeichnungsrate): 30 Min
- Custom Calibration (benutzerspezifische Einstellungen)

Für GENO-UV-Geräte sind folgende Einstellungen vorkonfiguriert:

- Logger Name (Bezeichnung): jeweiliger Anlagentyp
z. B. GENO-UV-200S
- Sample Rate (Aufzeichnungsrate): 30 Min
- Custom Calibration (benutzerspezifische Einstellungen)



3. Einstellung des Messsignals:

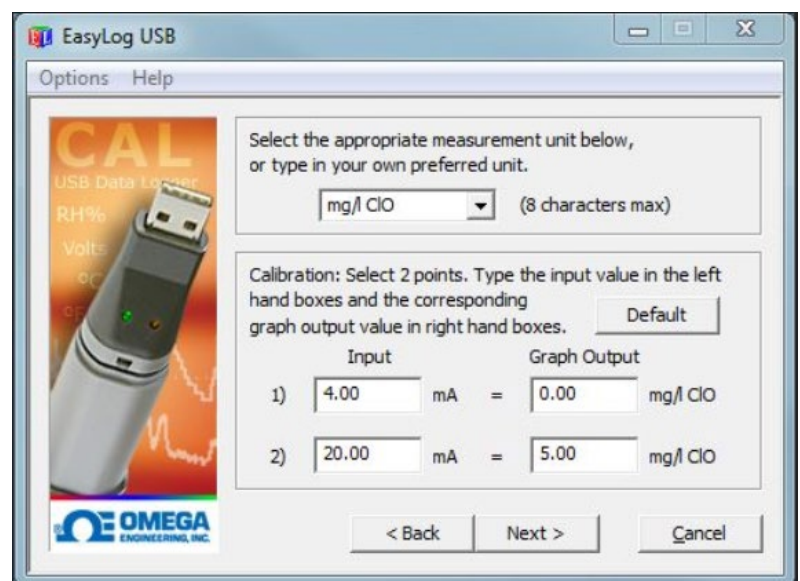
Durch Drücken der Taste „Next“ Fortführung der Konfiguration:

Werksseitige Einstellung für Chlordioxid:

- Einstellung der Messeinheits-Bezeichnung: mg/l ClO (da nur 8 Zeichen ist ClO₂ nicht möglich)
- Einstellung des Messbereichs: 4.00 mA = 0.00 mg/l ClO und 20.00 mA = 5.00 mg/l ClO

Werksseitige Einstellung für Bestrahlungsstärke:

- Einstellung der Messeinheits-Bezeichnung: W/m²
- Einstellung des Messbereichs: 4.00 mA = 0.00 W/m² und 20.00 mA = 50.0 W/m²



4. Festlegung der Grenzwerte:

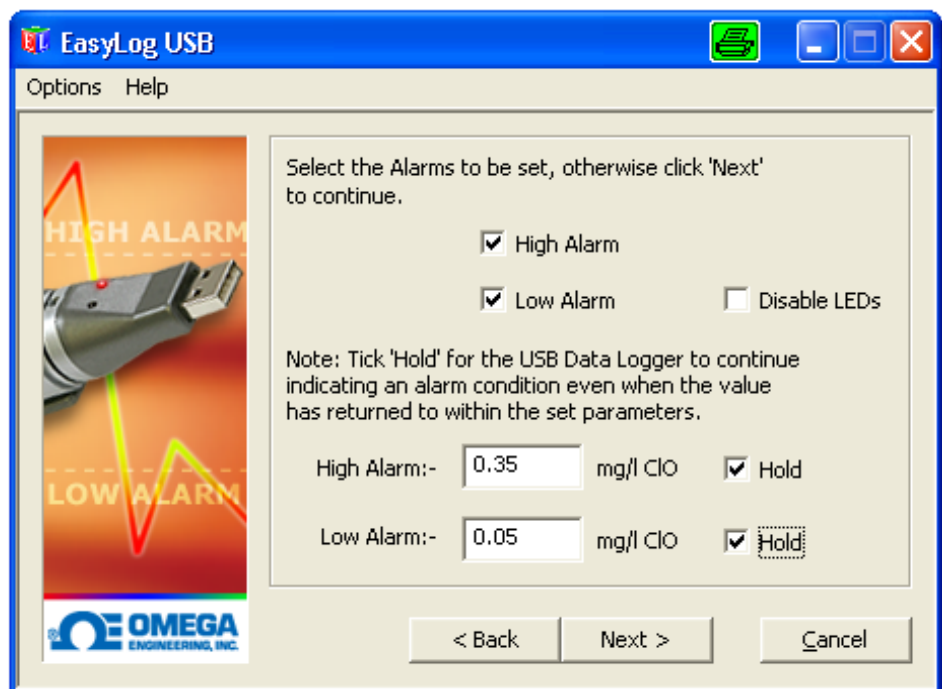
Durch Drücken der Taste „Next“ Fortführung der Konfiguration:

Werkseitige Einstellungen für Chlordioxid:

- Aktivierung des oberen und unteren Grenzwertes durch Ankreuzen von „High Alarm“ und „Low Alarm“
- Einstellung der Alarmgrenzwerte:
- unterer Grenzwert: 0.05 mg/l ClO
- oberer Grenzwert: 0.35 mg/l ClO
- Aktivierung der Funktion „Hold“, dadurch zeigt das USB-Datenerfassungsgerät eine einmalige Unter- bzw. Überschreitung des Grenzwertes weiterhin durch die Signal-LED an.



Hinweis: Festlegung der Grenzwerte ist bei den GENO-UV-Geräten nicht notwendig.



5. Einstellung von Zeit und Datum:



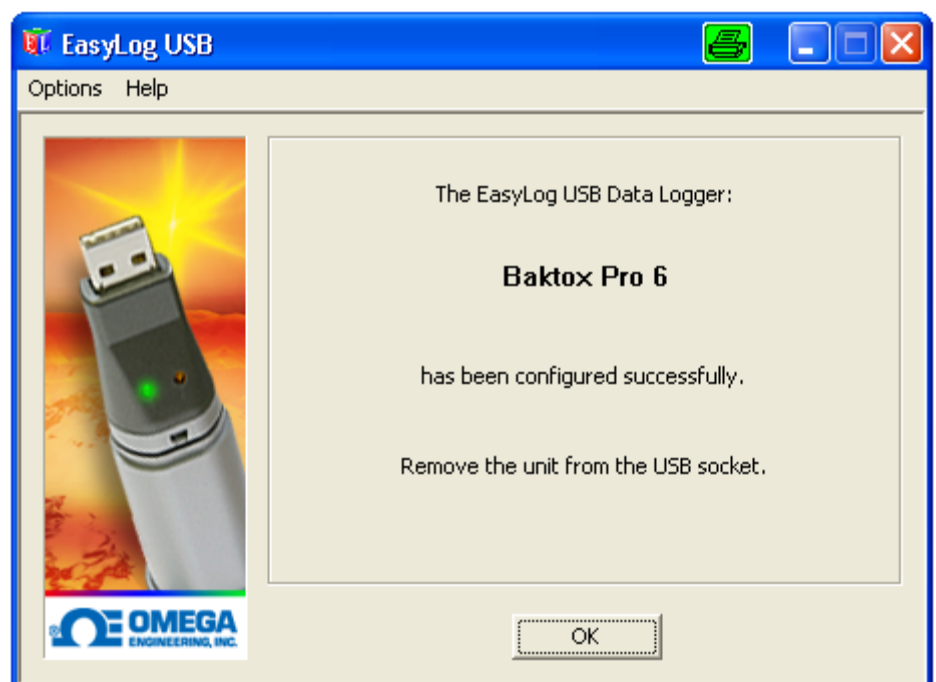
Hinweis: Dieser Schritt muss generell bei der Verwendung des Datenloggers durchgeführt werden, damit das richtige Datum und die richtige Uhrzeit angezeigt wird.

Durch Drücken der Taste „Next“ Fortführung der Konfiguration:

- Uhrzeit und Datum: Hier sollte die Uhrzeit („Start Time“) / Datum („Start Date“) eingestellt werden, ab der das USB-Datenerfassungsgerät an der Anlage angeschlossen ist, ansonsten beginnt die Aufzeichnung mit fehlenden Messwerten.

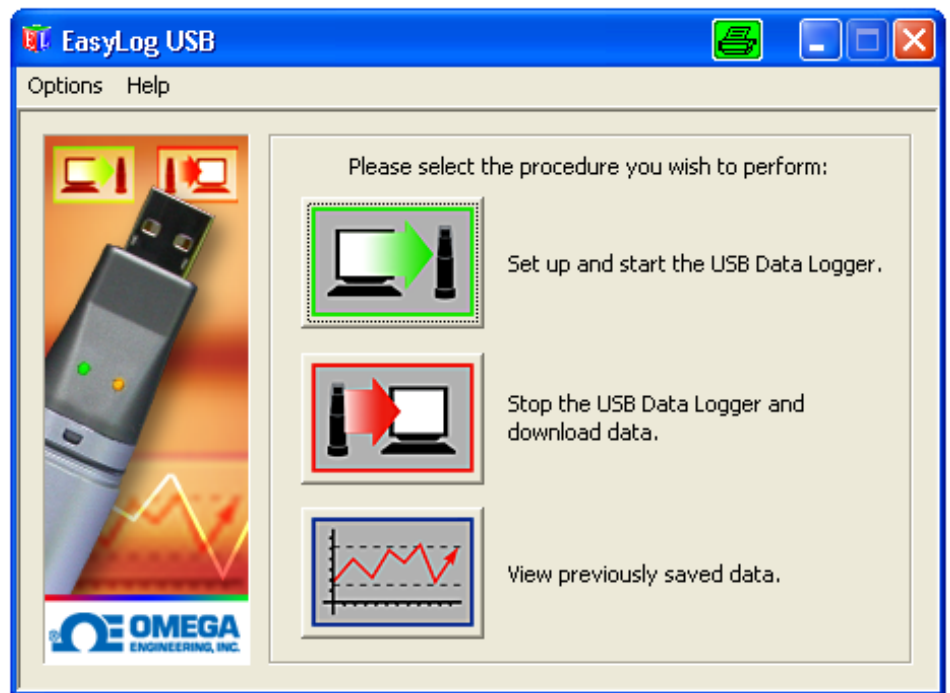


Durch Drücken der Taste „Finish“ wird die Konfiguration abgeschlossen, das USB-Datenerfassungsgerät ist nun betriebsbereit.



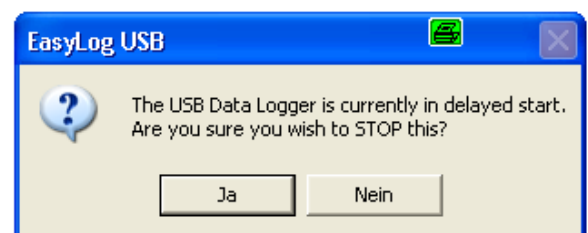
Nach Drücken der Taste „OK“ kann das USB-Datenerfassungsgerät entnommen werden.

7 | Daten auslesen

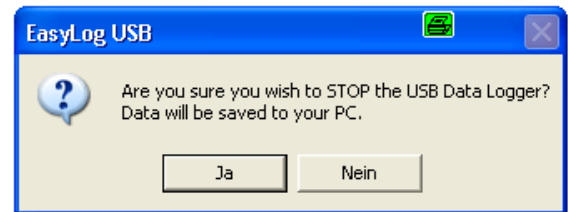


Nach Drücken der Schaltfläche „Stop the USB Data Logger and download data“ (rotes Feld; Daten auslesen) können die aufgezeichneten Daten ausgelesen werden.

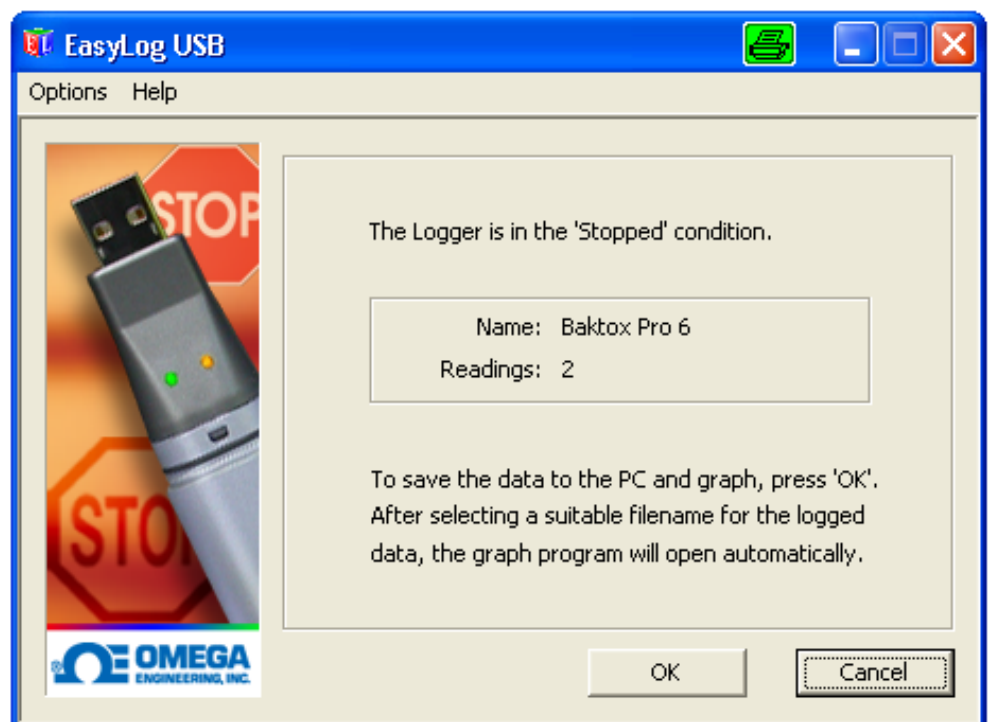
Sofern das USB-Datenerfassungsgerät noch keine Daten aufgezeichnet hat bzw. noch im Wartezustand ist, erscheint folgende Fehlermeldung:



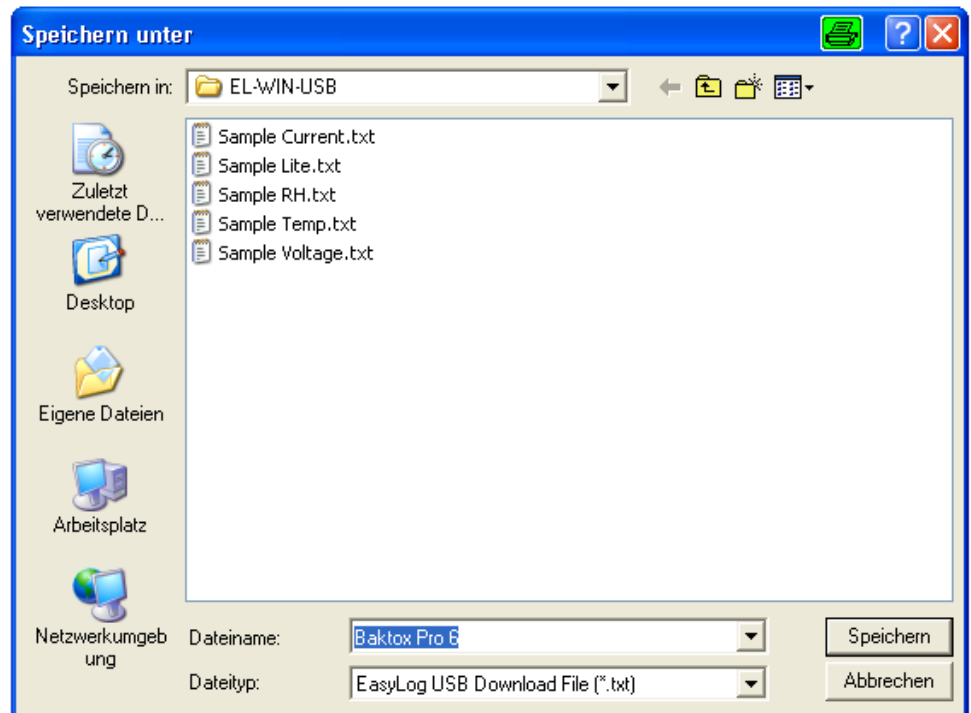
Wenn Daten bereits aufgezeichnet worden sind, erscheint folgendes Hinweisfeld:



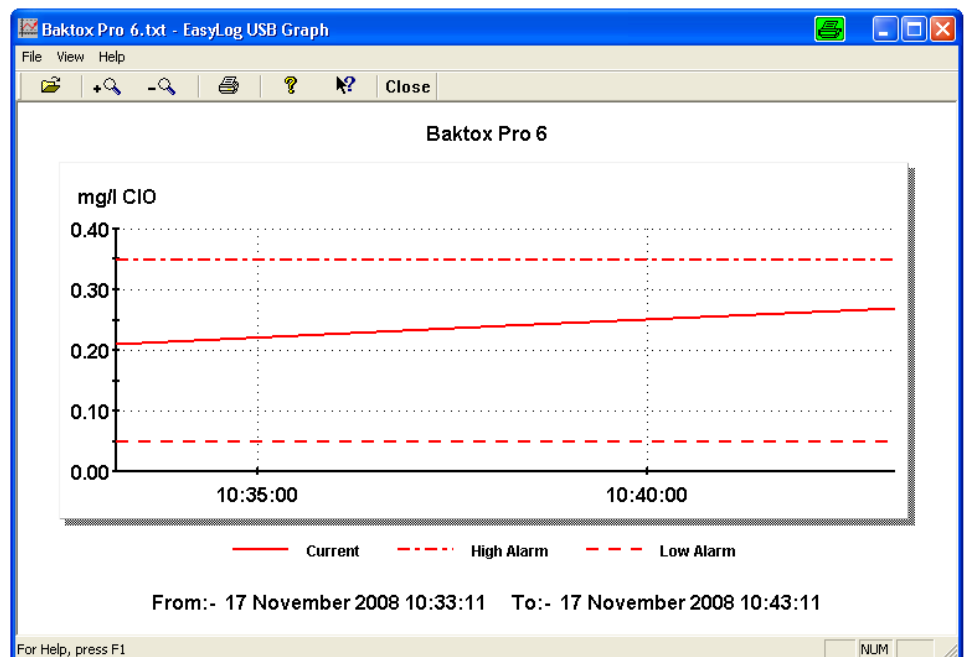
Nach Drücken der Taste „Ja“ wird der Name des USB-Datenerfassungsgerätes sowie die Anzahl an aufgezeichneten Datensätzen angezeigt:



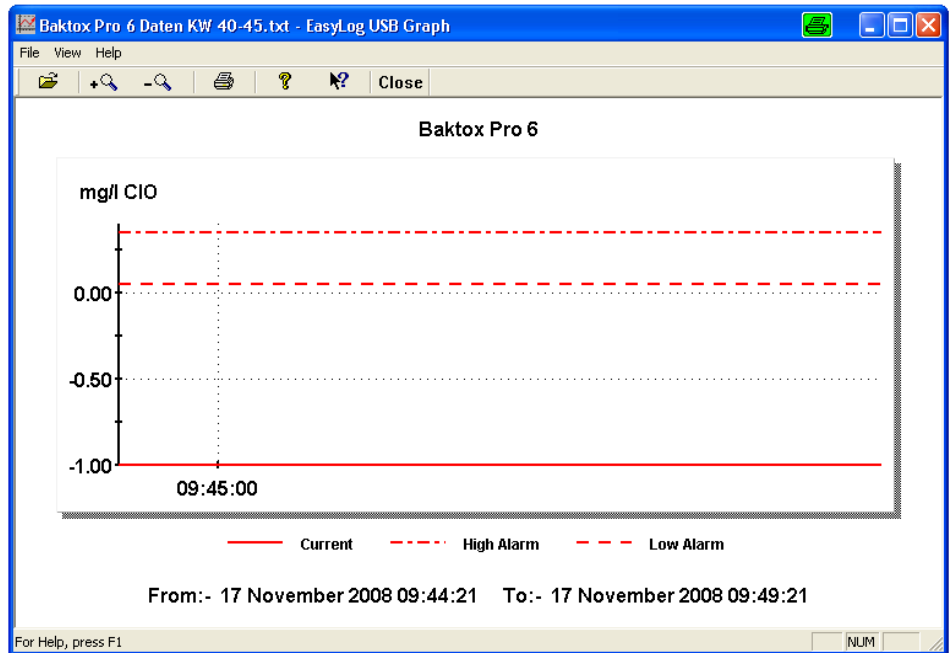
Nach Drücken der Taste „OK“ öffnet sich das Fenster „Speichern unter“ (Aussehen ist abhängig von der Software-Version) und der Datensatz kann benutzerspezifisch benannt und abgespeichert werden.



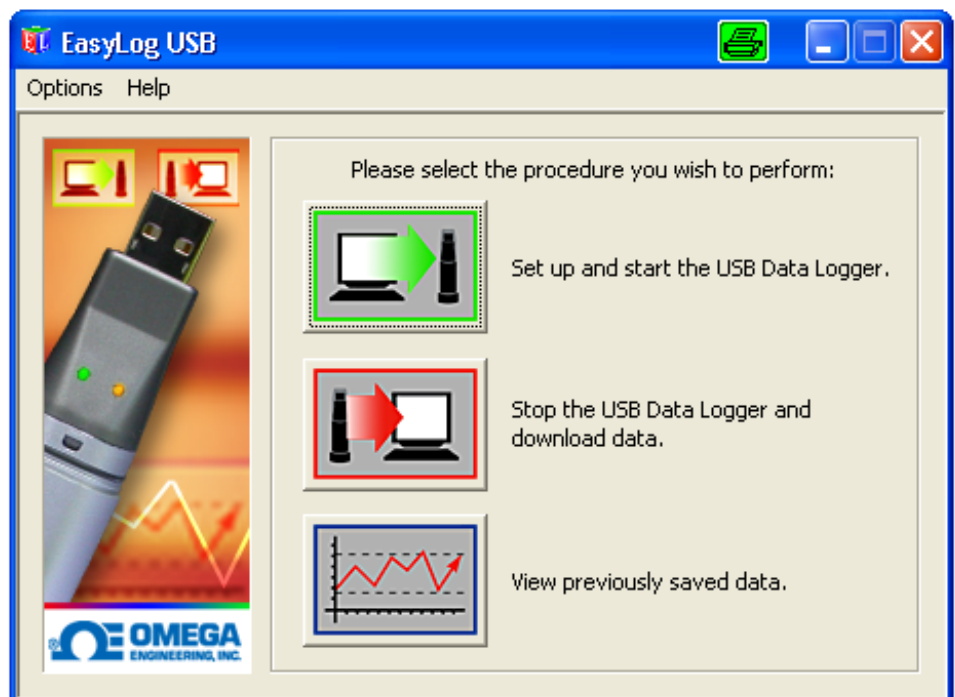
Direkt anschließend werden die Daten bereits graphisch ausgewertet dargestellt:



Angezeigt wird der untere und obere Grenzwert („Low Alarm“ und „High Alarm“) als gestrichelte Linien, sowie der Messwert als durchgehende Linie. Unterhalb der Graphik wird der Aufzeichnungszeitraum mit Datum und Uhrzeit angezeigt.



Wenn keine Daten aufgezeichnet worden sind, dann erscheint, wie in obiger Graphik dargestellt, eine unplausible Anzeige bei -1.00 mg/l CIO.



Nach Drücken der Schaltfläche „View previously saved data“ (Feld mit Graph; Zeige bereits gespeicherte Daten) können ältere Datensätze erneut aufgerufen und angezeigt werden.

Weitere Einstellungen oder Funktionen (z.B. Drucken) können mittels der Symbolleiste aufgerufen werden



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



Individuelle Beratung



Kostenloser Versand



Hochwertige Produkte



Komplettpakete



Über 15 Jahre Erfahrung



Markenhersteller

8 | Geräteanschluss (für Einsatz in Chlordioxidanlagen)

Das USB-Datenerfassungsgerät wird an die Steuerung der Teilkomponente Chlordioxid-online-Messung angeschlossen.

Der Anschluss erfolgt gemäß Klemmenplan an den Klemmen 11 (+) und 12 (-). Am USB-Datenerfassungsgerät sind die Pole am Sockel eingraviert.

Unter der Schutzhaube der Teilkomponente Chlordioxid-Erzeugungseinheit befindet sich neben der Steckdose eine Klemme als Halterung für das USB-Datenerfassungsgerät.

9 | Geräteanschluss (für GENO-UV-Geräten)



Hinweis: Bevor das USB-Datenerfassungsgerät an die Steuerung des GENO-UV-Gerätes angeschlossen wird, entfernen Sie den Jumper J1. Danach erfolgt der Anschluss gemäß Klemmenplan an den Klemmen XE4 OUT (+) und XE4 IN (-). Am USB-Datenerfassungsgerät sind die Pole am Sockel eingetragen.

